

Checkliste – Wiederherstellungswert-Gutachten

Bitte stellen Sie – soweit möglich – die folgenden Unterlagen zusammen. Sie helfen dabei, den tatsächlichen Investitionswert Ihres Fahrzeugs transparent und nachvollziehbar zu dokumentieren.

- Fahrzeugpapiere (Zulassungsbescheinigung Teil I/II)
- Restaurierungsrechnungen (Werkstätten / Betriebe / Restauratoren)
- Teile- und Materialrechnungen (Originalteile, Repro, NOS, Sonderanfertigungen)
- Dokumentierte Arbeitszeiten (Stundenlisten, Werkstattnachweise, Eigenleistungen soweit belegbar)
- Fotodokumentation: Vorher / während / nach der Restauration
- Dokumentation besonderer Technikanpassungen oder Umbauten
- Beschreibung von Individualisierungen oder Sonderausstattungen
- Gutachten oder Wertnachweise früherer Jahre (falls vorhanden)
- Kontaktdaten zu beteiligten Werkstätten / Restauratoren (optional)

Hinweis: Je vollständiger die Nachweise, desto exakter kann der Wiederherstellungswert bestimmt werden.